



Wildbestäuber- Kurstag

Süße Früchte und bestäubende Insekten

Blütenbesuchende Insekten sind ein wichtiger Bestandteil unserer Ökosysteme. Ihre Bestäubungsleistung ist ein Grundpfeiler der Biodiversität und ermöglicht auch vielfältige Obst- und Gemüseernten. Gerade im heimischen Garten steckt ein großes Potenzial zur Förderung und zum Erleben von Bestäubern.

Zu diesem Kurstag laden wir Interessierte im Obst- und Gartenbau ein, einen tieferen Blick in die Bestäubungsökologie zu werfen



©Schlager



©Neumayer

In diesem eintägigen Kurs erhalten die Teilnehmenden Einblicke in Themen wie: Geeignete Lebensräume für Bestäuber, verborgene Blüten-Mechanismen und Fördermöglichkeiten für eine gute Bestäubung.

Wir sind überzeugte Freilandbiologen, und so wird neben theoretischen Grundlagen auch sehr viel Wert auf eigenständiges Erleben gelegt.

Teilnehmende erkunden unter dem Mikroskop Blütenpflanzenarten und ihre Bestäubergruppen, Außerdem werden erste Schritte bei der Artbestimmung von Hummeln und Tagfaltern unternommen. Und bei spannenden Feldbeobachtungen können die Wechselwirkungen zwischen Blütenpflanzen und Bestäubern direkt erlebt werden.

Unsere gut ausgestatteten Wildbestäuberzentren in den Naturparks Riedingtal und Weißbach bei Lofer bieten einen geeigneten Platz, um die Natur zu erforschen.

Kurstermine:

Nach Vereinbarung

Kursort:

Naturpark Weißbach bei Lofer, oder
Naturpark Riedingtal

Kosten: der Kurs ist **kostenlos**

Teilnehmerzahl: max. 20/Kurs

Anmeldung:

Dr. Johann Neumayer, jneumayer@aon.at,
+43660/9339772

Martin Schlager MSc, martin.schlager90@gmx.at,
+43699/14061221

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investieren wir in
die ländlichen Gebiete.

